

App b 2417a



h. k. VII 934

Geschenk



XIII

Vierstimmige Lieder

für Männerchor.

Componirt von Johann Heinrich Cobler.

Herausgegeben von
Bartholome Cobler, in St. Fiden bei St. Gallen.

I. Heft.

Erster Tenor.

Verlag von Guber & Komp. in St. Gallen und Bern.



X 52.1

Erster Tenor.

1. Der frohe Sinn.

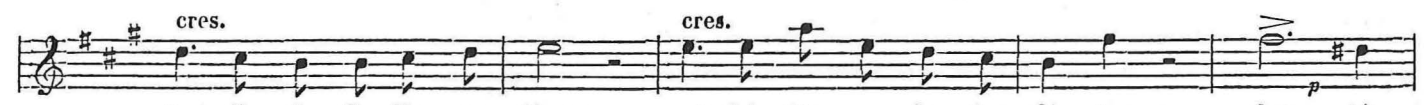
Moderato.



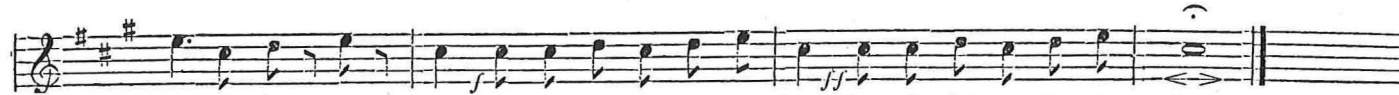
1. Glück = lich, wer im hol = den Bun = de mit der Göt = tin Freu = de lebt, dem sich fried = lich Stund an
 2. See = len, frei und auf = ge = schlos = sen ed = lem feu = ri = gem Ge = fühl, wählt zu ih = rem Bunde = ge =
 3. Auf! von je = des Bru = ders Mun = de tö = ne Hoch = ge = sang em = por! Lauscht uns doch in trau = ter



Stun = de wie ein Kranz von Ro = sen webt; Glück = lich, wer in sei = ner Brü = der
 nos = sen Freu = de gern bei Sai = ten = spiel; wenn sich ih = re Lie = der he = ben,
 Mun = de rings = um = her kein feind = lich Ohr! Singt und trinkt, die Stun = den glei = ten,



trau = li = che Ge = sän = ge stimmt, und beim Klan = ge fro = her Lie = der, freu = dig
 schwin = det Harm und Däm = me = rung, und dem vol = len Glas ent = schwe = ben Won = ne
 leicht wie Sil = ber = wel = len hin, und der gro = ße Gott der Zei = ten seg = net



sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt.
 und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung.
 un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn.

2. Seelengröße.

Andante tenuto.



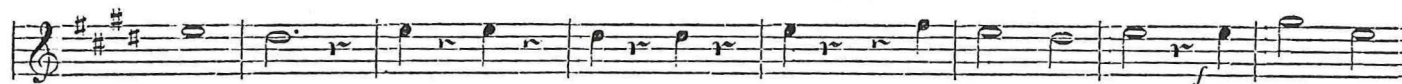
See = len = grö = ße ist der Gott = heit Sie =



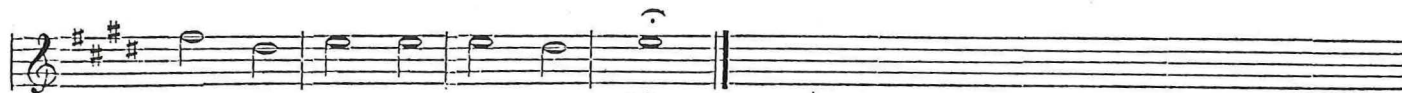
gel, gan = ze Wöl = fer wärmt ihr Son = nen = licht, ja gan = ze Wöl = fer



wärmt ihr Son = nen = licht. See = len = grö = ße lebt im Bar = den =



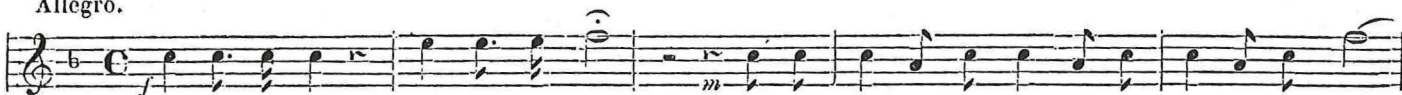
lie = de, e = wig wird des E = len Na = men sein, ja e = wig



wird des E = len Na = men sein.

3. Männergesang.

Allegro.



1. Män-ner = ge-sang,	krieg = ri = scher Klang!	In den Krie-gen und Schlach-ten der mu = thi-gen Ah-
2. Män-ner = ge-sang,	hei = li = ger Klang!	In den Krie-gen und Sie-gen der al = ten Ger = ma-
3. Män-ner = ge-sang,	mäch = ti = ger Klang!	Es be = darf ja der Tha = ten nicht min = der der Frie-



= nen,	von den Schil-den und Lip-pen der	al = ten Ger = ma = nen,	lei = se, lei = se be =
= nen,	ver = nehmt es, ihr mäch = ti = gen Gei = ster der Ah = nen,		sie = he, sie = he ge =
= de,	und der Mann er = star = fet vom männ = li = chen Lie = de,		lei = se, lei = se fieng

Allegro.



cres.

gann die Wei = se, und quoll und schwoll gleich Sturm = ge = braus, gleich Sturm = ge = braus, gleich Sturm = ge = braus, gleich
beugt die Knie = e, singt Mann an Mann und Rott an Rott, und Rott an Rott, und Rott an Rott, und Rott an Rott, und
an die Wei = se, dann quill und schwill aus tie = fer Brust, aus tie = fer Brust, aus tie = fer Brust, aus

Andante.

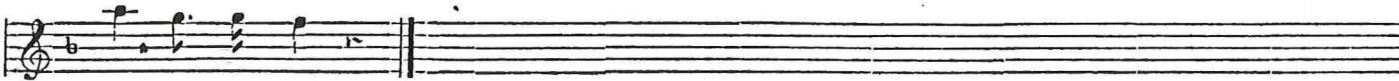


Sturm = ge = braus. Ins Schlacht = ge = fild hin = aus, mit schwel = len = dem Män = ner = muth mit leuch = ten = der
Rott an Rott. Nun Al = le dan = ket Gott, und jeg = li = cher Krie = ger glüht vom from = men, hei =
tie = fer Brust. Die heh = re Sa = gens = lust, das dringt in der See = le Mark, eins fühlt sich im

Allegro.



Frei = heits = gluth, mit schwel = len = dem Män = ner = muth, mit leuch = ten = der Frei = heits = gluth. Män = ner = ge = sang,
li = gen Lied, und jeg = li = cher Krie = ger glüht, vom from = men, hei = li = gen Lied. Män = ner = ge = sang,
an = dern stark, das dringt in der See = le Mark, eins fühlt sich im an = dern stark. Män = ner = ge = sang,



krieg = ri = scher Klang.
hei = li = ger Klang.
mäch = ti = ger Klang.

4. Freundschaft.

Moderato.



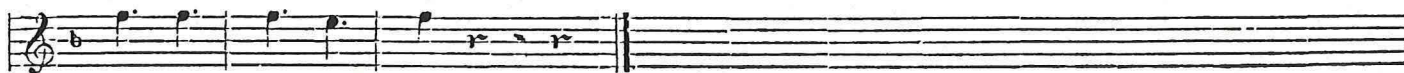
1. Hol-de Freund=schaft schweb her = nie = der, dir ge = weicht ist un = ser Kreis, dir ge = weicht sind uns = re
 2. Rund vom Er = den = glück um = ge = ben schwin-det, un = ge = liebt von dir, freu = den = los uns hin das
 3. En = ger sei der Kreis ge = schlos = sen, die = ser vol = le Be = cher Wein, an dem jun = gen Rhein ent =



Lie = der, un = ser Wein zu dei = nem Preis. Gött = li = che, mit dir ver = bun = den, rei = zet uns nicht
 Le = ben, blü = hen matt die No = sen hier. Erst an ei = nes Freun = des Sei = te wird die tod = te
 spross = sen, soll der Freund = schaft hei = lig sein. Lie = be schuf der Gott der Lie = be, und um ed = le



Geld nicht Ruhm, wer nur ei = nen Freund ge = sun = den, hat schon hier E = ly = si = um, hat schon
 Flur uns grün, schö = ner seh'n wir dann die wei = te Schö = pfung Got = tes um uns blü'h'n, Schö = pfung
 See = len wand, daß kein We = sen ein = sam blüe = be, er der Freund = schaft heil' = ges Band, er der



hier E = ly = si = um.
 Got = tes um uns blü'h'n.
 Freund = schaft heil' = ges Band.

Andante.



Haf = len wöl = ben sich zum Nie = sen = dom.
 Sie = ger, sehts, und bleibt der Wä = ter werth.
 Wei = de, grüßt der munt = re Rei = gen euch.

Bornhauser.

6. Aufruf.

Allegro.



1. Der Frei = heit Leuch = te schim = mert hell auf un = fern Al = pen = höh'n, wo Win = kel = ried und
 2. Der Jun = ke ward aus Got = tes Hand zum hel = len Flam = men = licht, das in dem frei = en
 3. Und for = dert Tha = ten un = ser Land, wir sie = hen schon be = reit, und schla = gen uns mit



Wil = helm Tell im Gei = ste auf = er = steh'n; sie ru = fen laut in je = de Brust: ihr En = kel, wa = chet
 Schwei = zer = land wie Wli = ge Ei = sen bricht; die Flam = me mö = ge im = mer glüh'n in Him = mel hel = lem
 star = ker Hand, wie No = tach, in dem Streit; nie soll die Frei = heit un = ter = geh'n, ihr Brü = der, schwörtes

stolz im blan = fen Ei = sen = kleid, wo ver = sam = melt die = se Hee = re, was ist es, das sie be = wahr? Moderato. Chor.

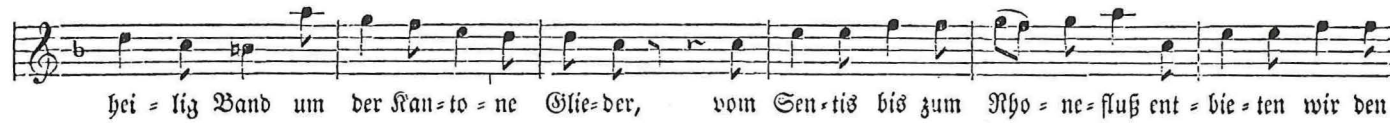
und wem droht die Macht der Spee = re, wem das kampf = ge = wohn = te Schwert? De = ster = reichs Ab = ler will
Mäch = tig und stark will der

Hir = ten be = frie = gen, nie = der zieht sich's in dun = ke = len Bü = gen, Lan = ze an Lan = ze und
Feind uns be = frie = gen, a = ber die Freiheit sie wird nicht er = lie = gen; un = se ren Wä = tern im

Pferd an Pferd, Lan = ze an Lan = ze und Pferd an Pferd.
Drange der Schlacht, half Gott mit sei = ner un = end = li = chen Macht.

9. Das Schweizerlied.

Langsam.
Wir sin = gen dir, o Ba = ter = land, das froh = ste uns = ver Lie = der, es win = det sich ein



10. Vaterlandslieb.

Andante.



1. Heil, o Va = ter = land, dir, frei = e Män = ner sind wir; wir sin = gen in fröh = li = chen
2. Ap = pen = zel = ler = land, du, blüh' in Frie = de und Ruh'; vom Nach = bar = land freund = lich um =
3. Heil, o Bru = der = land, dir, treu = e Brü = der sind wir; nie müs = se dein En = de er =



Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent =
 schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch = flos = sen, dich zie = ret der Al = pen Kranz, der
 schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver = ei = nen, zu sin = gen aus männ = li = cher Brust, der

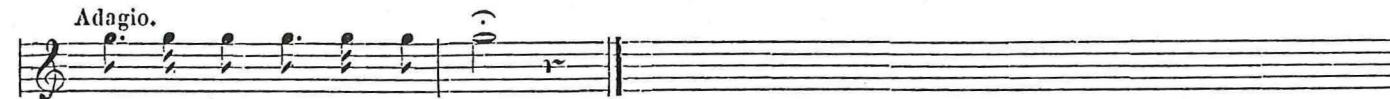


strö = men der männ = li = chen Brust; wir sin = gen in fröh = li = chen Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu
 Sen = tis im Son = nen = glanz; vom Nach = bar = land freund = lich um = schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch =
 Frei = heit Lie = der voll Lust; nie müs = se dein En = de er = schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver =



Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent = strö = men der männ = li = chen Brust, ent =
 flos = sen, dich zie = ret der Al = pen Kranz, der Sen = tis im Son = nen = glanz, der
 ei = nen, zu sin = gen aus männ = licher Brust, der Frei = heit Lie = der = voll Lust, der

Adagio.



strö = men der männ = li = chen Brust.
 Sen = tis im Son = nen = glanz.
 Frei = heit Lie = der = voll Lust.

he, ju = he, ju = he!

12. Trinklied.

Lustig.

1. Auf, auf, auf! Auf! Brü = der er = grei = set den Be = cher, und fül = let ihn ei = lends mit
 2. — — — — — nun fül = ret zum Mun = de den Be = cher mit per = len = dem
 3. — — — — — es le = be im Lan = de, was Gu = tes, auch Bes = se = res
 4. — — — — — noch ein = mal zum Be = cher, es hal = le sein lieb = li = cher

Wein, es le = be der fröh = li = che Ze = cher, es le = be der Freun = des = ver = ein, es
 Wein, und lee = ret ihn aus bis zum Grun = de, kein Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein, kein
 liebt, dem Nar = ren ge = reich es zur Schan = de, der Bei = fall dem Al = ten nur gibt, der
 Klang, es le = ben die lu = sti = gen Ze = cher, es le = be Wein, Weib und Ge = sang, es



le = be der Freun = des = ver = ein.
 Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein.
 Bei = fall dem Al = ten nur gibt.
 le = be Wein, Weib und Ge = sang.

Tra = la la la la la la la la,
 — — — — — — — — — —
 — — — — — — — — — —
 — — — — — — — — — —



tra = la la la la, hopp = sa sa sa.

— — — — — — — — — —
 — — — — — — — — — —
 — — — — — — — — — —

Inhalts-Verzeichniß.

Der frohe Sinn	1
Seelengröße	2
Männergesang	3
Freundschaft	5
Freiheitslied	6
Aufruf	7
Des Schweizers Heimathland	8
Romanze :	9
Das Schweizerband	11
Vaterlandslied	12
Der glückliche Schweizer	13
Trinklied	14

App 6 2417 6

k k VII 934



XIII

Vierstimmige Lieder

für Männerchor.

Componirt von Johann Heinrich Cabler.

Herausgegeben von

Bartholome Tobler, in St. Fiden bei St. Gallen.

I. Heft.

Zweiter Tenor.



Verlag von Haber & Komp. in St. Gallen und Bern.

* 52.1

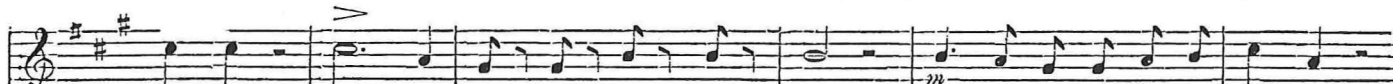
Zweiter Tenor.

1. Der frohe Sinn.

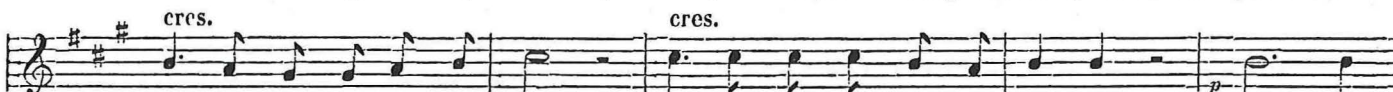
Moderato.



1. Glück = lich, wer im hol = den Bun = de mit der Göt = tin Freu = de lebt, dem sich fried = lich Stund an
 2. See = len, frei und auf = ge = schlof = sen ed = lem feu = ri = gem Ge = fühl, wählt zu ih = rem Bunde = ge =
 3. Auf! von je = des Bru = ders Nun = de tö = ne Hoch = ge = sang em = por! Lauscht uns doch in trau = ter



Stun = de wie ein Kranz von Ro = sen webt; Glück = lich, wer in sei = ner Brü = der
 nos = sen Freu = de gern bei Sai = ten = spiel; wenn sich ih = re Lie = der he = ben,
 Nun = de rings = um = her kein feind = lich Ohr! Singt und trinkt, die Stun = den glei = ten,



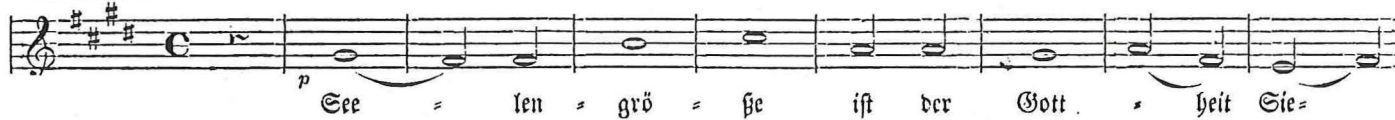
trau = li = che Ge = sän = ge stimmt, und beim Klan = ge fro = her Lie = der, freu = dig
 schwin = det Harm und Däm = me = rung, und dem vol = len Glas ent = schwe = ben Won = ne
 leicht wie Sil = ber = wel = len hin, und der gro = ße Gott der Zei = ten seg = net



sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt.
 und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung.
 un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn.

2. Seelengröße.

Andante tenuto.



See = len = grö = ße ist der Gott = heit Sie =



gel, gan = ze Böf = fer wärmt ihr Son = nen = licht, ja gan = ze Böf = fer



wärmt ihr Son = nen = licht. See = len = grö = ße lebt im Bar = den =

lie = de, e = wig wird des Ed = len Na = men sein, ja e = wig

wird des Ed = len Na = men sein.

3. Männergesang.

Allegro.

1. Män-ner = ge-sang, krieg = ri = scher Klang! In den Krie-gen und Schlach-ten der mu = thi-gen Ah-

2. Män-ner = ge-sang, hei = li = ger Klang! In den Krie-gen und Sie = gen der neu = en Ger = ma-

3. Män-ner = ge-sang, mäch = ti = ger Klang! Es be = darf ja der Tha = ten nicht min = der der Frie-

= nen, von den Schil-den und Lip-pen der al = ten Ger = ma = nen, lei = se, lei = se be-

= nen, ver = nehmt es, ihr mäch = ti = gen Gei = ster der Ah = nen, sie = he, sie = he ge-

= de, und der Mann er er = star = ket vom männ = li = chen Lie = de, lei = se, lei = se fang

Allegro.



gann die Wei = se,
beugt die Knie = e,
an die Wei = se,

und quoll und schwoll gleich Sturm = ge = braus, gleich Sturm = ge = braus, gleich
singt Mann an Mann und Rott an Rott, und Rott an Rott, und
dann quill und schwill aus tie = fer Brust, aus tie = fer Brust, aus

cres.

Andante.



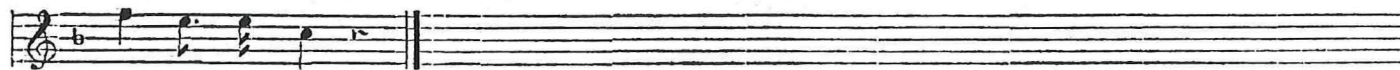
Sturm = ge = braus.
Rott an Rott.
tie = fer Brust.

Ins Schlacht = ge = fild hin = aus, mit schwel = len = dem Män = ner = muth mit leuch = ten = der
Nun Al = le dan = ket Gott, und seg = li = cher Krie = ger glüht vom from = men, hei =
Die heh = re Sa = gens = lust, das bringt in der See = le Mark, eins fühlt sich im

Allegro.



Frei = heits = gluth, mit schwel = len = dem Män = ner = muth, mit leuch = ten = der Frei = heits = gluth. Män = ner = ge = sang,
li = gen Lied, und seg = li = cher Krie = ger glüht, vom from = men, hei = li = gen Lied. Män = ner = ge = sang,
an = dern stark, das bringt in der See = le Mark, eins fühlt sich im an = dern stark. Män = ner = ge = sang;



krieg = ri = scher Klang.
hei = li = ger Klang.
mäch = ti = ger Klang.

4. Freundschaft.

Moderato.



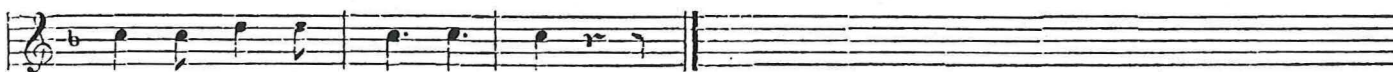
1. Hol = de Freund = schaft schweb her = nie = der, dir ge = weicht ist un = ser Kreis, dir ge = weicht sind uns = re
 2. Mund vom Er = den = glück um = ge = ben schwin = det, un = ge = liebt von dir, freu = den = los uns hin das
 3. En = ger sei der Kreis ge = schloß = sen, die = ser vol = le Be = cher Wein, an dem jun = gen = thein ent =



Lie = der, un = ser Wein zu dei = nem Preis. Göt = ti = che, mit dir ver = bun = den, rei = zet uns nicht
 Le = ben, blü = hen matt die Ro = sen hier. Erst an ei = nes Freun = des Sei = te wird die tod = te
 sproß = sen, soll der Freund = schaft hei = lig sein. Lie = be schuf der Gott der Lie = be, und um ed = le



Geld nicht Ruhm, wer nur ei = nen Freund ge = sun = den, hat schon hier E = ly = si = um, hat schon hier E =
 Flur uns grün, schö = ner seh'n wir dann die wei = te Schö = pfung Got = tes um uns blü'h'n, Schö = pfung Got = tes
 See = len wand, daß kein We = sen ein = sam blie = be, er der Freund = schaft heil' = ges Band, er der Freund = schaft



ly = si = um, E = ly = si = um.
 um uns blü'h'n, um uns blü = hen.
 heil' = ges Band, hei = li = ges Band.

Andante.



Hal = ten wöl = ben sich zum Nie = sen = dom.
 Sie = ger, sehts, und bleibt der Vä = ter werth.
 Wei = de, grüßt der munt = re Rei = gen euch.

Bornerhauser.

6. Aufruf.

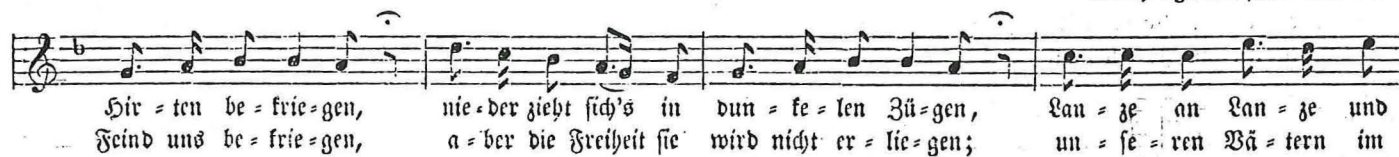
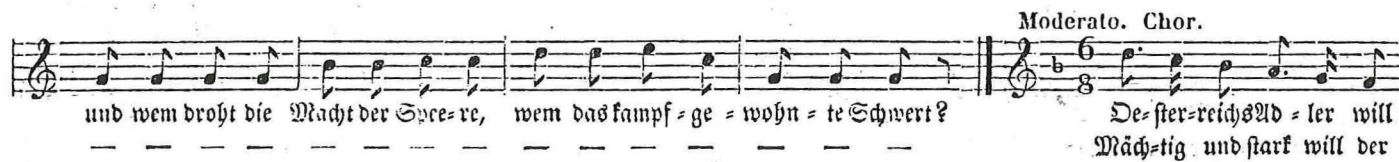
Allegro.



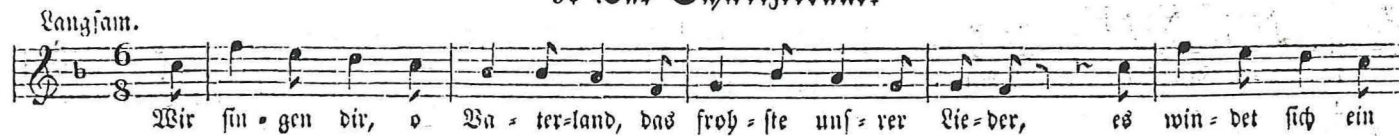
1. Der Frei = heit Leuch = te schim = mert hell auf un = fern Al = pen = höh'n, wo Win = kel = ried und
 2. Der Jun = ke ward aus Got = tes Hand zum hel = len Flam = men = licht, das in dem frei = en
 3. Und for = dert Tha = ten un = ser Land, wir sie = hen schon be = reit, und schla = gen uns mit



Wil = helm Tell im Gei = ste auf = er = steh'n; sie ru = sen laut in je = de Brust: ihr En = kel, wa = chet
 Schwei = zer = land wie Bli = ge Ei = sen bricht; die Flam = me mö = ge im = mer glüh'n in Him = mel hel = lem
 star = ker Hand, wie No = tach, in dem Streit; nie soll die Frei = heit un = ter = geh'n, ihr Brü = der, schwört es



9. Das Schweizerband.





10. Vaterlandslied.

Andante.

1. Heil, o Va = ter = land, dir, frei = e Män = ner sind wir; wir sin = gen in fröh = li = chen
 2. Ap = pen = zel = ler = land, du, blüh' in Frie = de und Ruh'; vom Nach = bar = land freund = lich un =
 3. Heil, o Bru = der = land, dir, treu = e Brü = der sind wir; nie müs = se dein En = de er =



Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent =
 schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch = flos = sen, dich zie = ret der Al = pen Kranz, der
 schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver = ei = nen, zu sin = gen aus männ = li = cher Brust, der

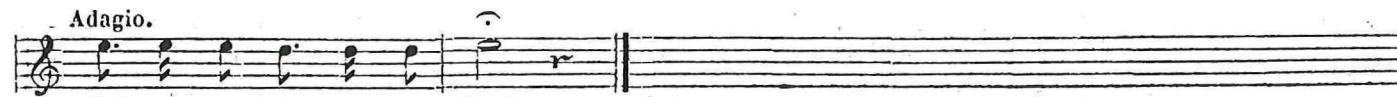


strö = men der männ = li = chen Brust; wir sin = gen in fröh = li = chen Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu
 Sen = tis im Son = nen = glanz; vom Nach = bar = land freund = lich um = schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch =
 Frei = heit Lie = der voll Lust; nie müs = se dein En = de er = schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver =

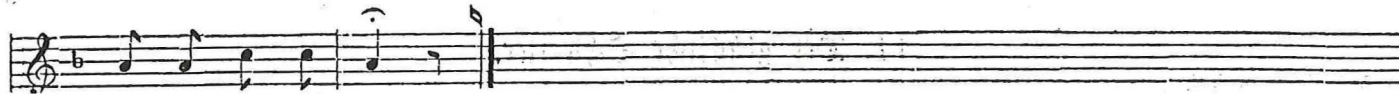


Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent = strö = men der männ = li = chen Brust, ent =
 flos = sen, dich zie = ret der Al = pen Kranz, der Sen = tis im Son = nen = glanz, der
 ei = nen, zu sin = gen aus männ = licher Brust, der Frei = heit Lie = der = voll Lust, der

Adagio.



strö = men der männ = li = chen Brust.
 Sen = tis im Son = nen = glanz.
 Frei = heit Lie = der = voll Lust.

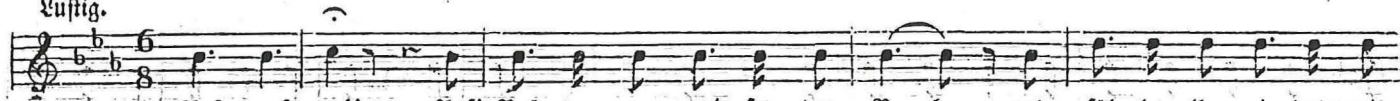


he, ju = he, ju = he!

— — — — —
 — — — — —
 — — — — —

12. Trinklied.

Lustig.



1. Auf, auf, auf! Auf! Brü = der er = grei = set den Be = cher, und fül = let ihn ei = lends mit
 2. — — — — — nun fül = ret zum Nun = de den Be = cher mit per = len = dem
 3. — — — — — es le = he im Lan = de, was Gu = tes, auch Bes = se = res
 4. — — — — — noch ein = mal zum Be = cher, es hal = le sein lieb = li = cher



Wein, es le = he der fröh = li = che Ze = cher, es le = he der Freun = des = ver = ein, es
 Wein, und lee = ret ihn aus bis zum Grun = de, kein Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein, kein
 liebt, dem Nar = ren ge = reich es zur Schan = de, der Bei = fall dem Al = ten nur gibt, der
 Klang, es le = ben die lu = sti = gen Ze = cher, es le = be Wein, Weib und Ge = sang, es



le = be der Freun = des = ver = ein.
Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein.
Bei = fall dem Al = ten nur gibt.
le = be Wein, Weib und Ge = sang.

Tra = la la la la la la la la la,
— — — — — — — — — —
— — — — — — — — — —
— — — — — — — — — —



tra = la la la la la, hopp = sa sa sa.
— — — — — — — — — —
— — — — — — — — — —
— — — — — — — — — —

Inhalts-Verzeichniß.

Der frohe Sinn	1
Seelengröße	2
Männergesang	3
Freundschaft	5
Freiheitslied	6
Aufruf	7
Des Schweizers Heimathland	8
Romanze	9
Das Schweizerband	11
Vaterlandslied	12
Der glückliche Schweizer	13
Trinklied	14

App 6 247 C



k k VII 934



XII

Vierstimmige Lieder

für Männerchor.

Componirt von Johann Heinrich Tobler.

Herausgegeben von

Bartholome Tobler, in St. Fiden bei St. Gallen.

I. Heft.

Erster Bass.



Verlag von Huber & Komp. in St. Gallen und Bern.

* 52.1

Erster Paß.

1. Der frohe Sinn.

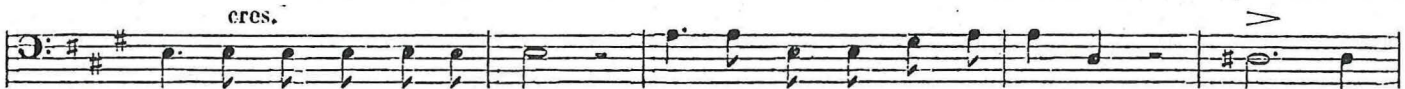
Moderato.



1. Glück = lich, wer im hol = den Bun = de mit der Göt = tin Freu = de lebt, dem sich fried = lich Stund an
 2. See = len, frei und auf = ge = schlof = sen ed = lem feu = ri = gem Ge = fühl, wählt zu ih = rem Bunds = ge =
 3. Auf! von je = des Bru = ders Mun = de tö = ne Hoch = ge = sang em = por! Lauscht uns doch in trau = ter



Stun = de wie ein Kranz von No = sen webt; glück = lich, wer in sei = ner Brü = der
 nos = sen Freu = de gern bei Sai = ten = spiel; wenn sich ih = re Lie = der he = ben,
 Mun = de rings = um = her kein feind = lich Ohr! Singt und trinkt, die Stun = den glei = ten,



trau = li = che Ge = sän = ge kimm, und beim Klän = ge fro = her Lie = der, freu = dig
 schwin = det Harm und Däm = me = rung, und dem vol = len Glas ent = schwe = ben Won = ne
 leicht wie Sil = ber = wel = len hin, und der gro = ße Gott der Zei = ten seg = net



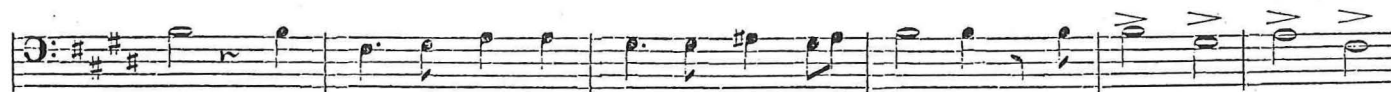
sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt.
 und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung.
 un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn.

2. Seelengröße.

Andante tenuto.



Nur wah = re See = len = grö = ße drückt das Sie = gel der Gott = heit auf des Men = schen An = ge =



sicht, die Nach = welt schaut in ih = ren rei = nen Spie = gel und gan = ze Bül = fer



wärmt ihr Son = nen = licht, ja gan = ze Bül = fer wärmt ihr Son = nen = licht. Nur



See = len = grö = ße lebt im Bar = den = lie = de, sie mo = dert nicht tief un = ter Grab und Stein, die



Dank = bar = feit gräbt auf die Py = ra = mi = de der E = wig = feit des Ed = len



Na = men ein, der E = wig = feit des Ed = len Na = men ein.

3. Männergesang.

Allegro.



- | | | |
|---------------------|---------------------------|--|
| 1. Män-ner-ge-sang, | krieg = ri = scher Klang! | In den Krie-gen und Schlach-ten der mu = thi = gen Ah = |
| 2. Män-ner-ge-sang, | hei = li = ger Klang! | In den Krie-gen und Sie = gen der al = ten Ger = ma = |
| 3. Män-ner-ge-sang, | mäch = ti = ger Klang! | Es be = darf ja der Tha = ten nicht min = der der Frie = |



nen, von den Schil-den und Lip-pen der neu-en Ger-ma-nen.
 nen, ver-nehmt es ihr mäch-ti-gen Gei-ster der Ah-nen.
 de, und der Mann er er-star-ket vom männ-li-chen Lie-de.

Allegro.



Und quoll und schwoll gleich Sturm-ge-braus, gleich Sturm-ge-braus, — Ins
 Singt Mann an Mann und Rott an Rott, und Rott an Rott, — Nun
 Dann quill und schwill aus tie-fer Brust, aus tie-fer Brust. — Die

Andante.



Schlacht-ge-sild hin-aus, mit schwel-len-dem Män-ner-muth, mit leuch-ten-der Frei-heits-gluth, mit
 Al-le-dan-ket Gott, und jeg-li-cher Krie-ger glüht vom from-men hei-li-gen Lied, und
 heh-re Sa-gens-lust, das bringt in der See-le Mark, eins fühl-t sich im An-deru stark, das

Allegro.



schwel-len-dem Män-ner-muth, mit leuch-ten-der Frei-heits-gluth. Män-ner-ge-sang, krieg-ri-scher Klang.
 jeg-li-cher Krie-ger glüht, vom from-men hei-li-gen Lied. Män-ner-ge-sang, hei-li-ger Klang.
 bringt in der See-le Mark, eins fühl-t sich im an-deru stark. Män-ner-ge-sang, mäch-ti-ger Klang.

4. Freundschaft.

Moderato.



1. Hol = de Freund = schaft schweb her = nie = der, dir ge = weicht ist un = ser Kreis, dir ge = weicht sind uns = re
2. Kund vom Er = den = glück um = ge = ben schwin = det, un = ge = liebt von dir, freu = den = los uns hin das
3. En = ger sei der Kreis ge = schloß = sen, die = ser vol = le Be = cher Wein, an dem jun = gen Rhein ent =

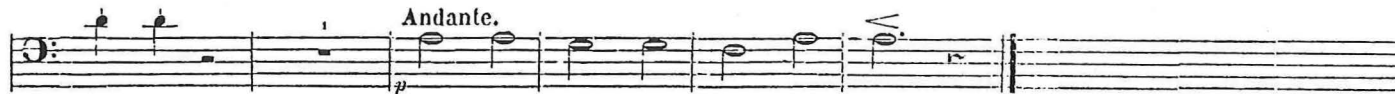


Lie = der, un = ser Wein zu dei = nem Preis.
 Le = ben, blü = hen matt die Ro = sen hier.
 sproß = sen, soll der Freund = schaft hei = lig sein.

Wer nur ei = nen Freund ge = fun = den,
 Schö = ner seh'n wir dann die wei = te
 Daß kein We = sen ein = sam blie = be,



hat schon hier E = ly = si = um, hat schon hier E = ly = si = um, E = ly = si = um.
 Schö = pfung Got = tes um uns blüß'n, Schö = pfung Got = tes um uns blüß'n, um uns blü = hen.
 er der Freund = schaft heil' = ges Band, er der Freund = schaft heil' = ges Band, hei = li = ges Band.

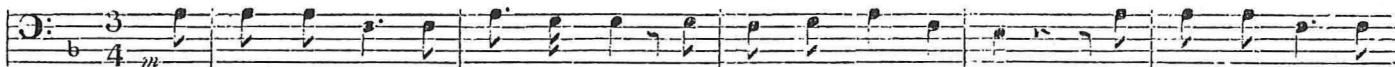


Hal = len wöl = ben sich zum Nie = sen = dom.
 Sie = ger, sehr's, und bleibt der Vä = ter werth.
 Wei = de, grüßt der munt = re Rei = gen euch.

Vornhäuser.

6. Aufruf.

Allegro:



1. Der Frei = heit Leuch = te schim = mert hell auf un = fern Al = pen = höh'n, wo Win = kel = ried und
 2. Der Fun = ke ward aus Got = tes Hand zum hel = len Flam = men = licht, das in dem frei = en
 3. Und for = dert Tha = ten un = ser Land, wir ste = hen schon be = reit, und schla = gen uns mit



Wil = helm Tell im Gei = ste auf = er = steh'n; sie ru = fen laut in je = de Brust: ihr En = kel, wa = chet
 Schwei = zer = land wie Bli = ge Ei = sen bricht; die Flam = me mö = ge im = mer glüh'n in Him = mel hel = lem
 star = fer Hand, wie No = tuch, in dem Streit; nie soll die Frei = heit un = ter = geh'n, ihr Brä = der schwört es

Moderato.

auf!
Reiz,
laut,

um = strö = met ho = he Tha = ten = lust,
ein Gott, ein Volk, ein Volks = be = müh'n
so lan = ge uns = re Ver = ge steh'n,

in frei = en See = len
be = fe = ste uns = re
dem Va = ter = land ge =

auf, in frei = en See = len auf.
Schweiz, be = fe = ste uns = re Schweiz.
traut, dem Va = ter = land ge = traut.

Kräft.

7. Des Schweizers Heimatland.

Langsam und mit Gefühl.

1. Wie hab ich doch ein schö = nes Land zu mei = nem Hei = math = land, bald Fir = nen mit e = wi = gem
2. — — — — frei = es — — — — — — — — — — bald Schlach = ten = ge = sil = de mit
3. — — — — — — fröh = lich — — — — — — — — — — bald Chö = re der Män = ner voll



Schnee um-glänzt, bald lieb = li = che Hü = gel mit Wein um-fränzt, dort Al = pen mit duf = ten = den Blüm = chen be = sät, hier
 Sie = ges = glanz, bald nim = mer ver = wel = fen = der Gh = ren = franz, dort wä = len = de Bür = ger mit Sei = ten = ge = wehr, hier
 Har = mo = nie, bald Sen = nen = ge = sauch = ze voll Me = lo = die, hier wan = dern = der Fremd = ling Herz = in = nig Ju = che, dort



Au = en, wo jauch = zend der Schnit = ter mäht, das siehst du in mei = nem Hei = math = land, in
 schwö = ren = de Vä = ter, er = ho = ben durchs Mehr, — — — — —
 Hir = ten = ge = flö = te auf Ver = ges Höh', — hörst — — — — —

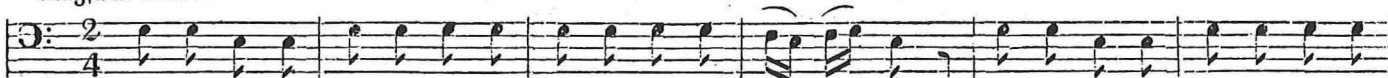


mei = nem schö = nen Va = ter = land, im schö = nen Va = ter = land.
 — — frei = en — — — — — frei = en — — — — —
 — — fro = hen — — — — — fro = hen — — — — —

Vion.

8. Romanze.

Langsam. Solo.



1. Ed = le Gra = fen, Herrn und Rit = ter zo = gen nie = der in den Streit, ein hell leuch = ten = des Ge = wit = ter,

2. — — — — —

I. Bass.

stolz im blan = ken Ei = sen = kleid; wer ver = sam = melt die = se Hee = re, was ist es, das sie be = wehrt?

und wem droht die Macht der Spee = re, wem das kampf = ge = wohn = te Schwert? De = ster = reichs Ab = ler will
Mäch = tig und stark will der

Hir = ten be = krie = gen, nie = der zieht sich's in dun = ke = len Bü = gen, Lan = ze an Lan = ze und
Feind uns be = krie = gen, a = ber die Freiheit sie wird nicht er = lie = gen; un = se = ren Wä = tern im

Pferd an Pferd, Lan = ze an Lan = ze und Pferd an Pferd.
Drange der Schlacht, half Gott mit sei = ner un = end = li = chen Macht.

9. Das Schweizerland.

Wir sin = gen dir, o Wa = ter = land, das froh = ste uns = rer Lie = der, es win = det sich ein



hei = lig Band um der Kan = to = ne Nie = der, vom Sen = tis bis zum Rho = ne = fluß ent = bie = ten wir den



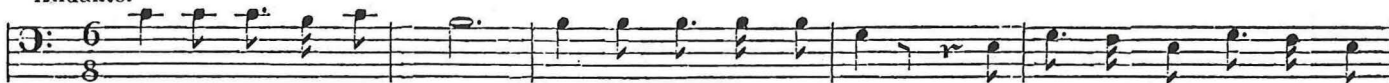
Schwei = zer = gruß. Schö = nes, hei = lig's Schwei = zer = band, — hol = der



Ein = tracht Se = gen, hol = der Ein = tracht Se = gen.

10. Vaterlandslied.

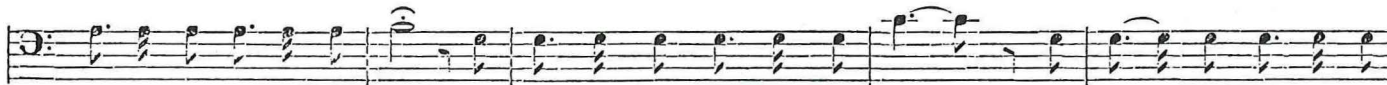
Andante.



1. Heil, o Va = ter = land, dir, frei = e Män = ner sind wir; wir sin = gen in fröh = li = chen
2. Alp = pen = zel = ler = land, du, blüß' in Frie = de und Ruh'; vom Nach = bar = land freund = lich um =
3. Heil, o Bru = der = land, dir, treu = e Brü = der sind wir; nie müß = se dein En = de er =



Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent =
 schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch = flof = sen, dich zie = ret der All = pen Kranz, der
 schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver = ei = nen, zu sin = gen aus männ = li = cher Brust, der

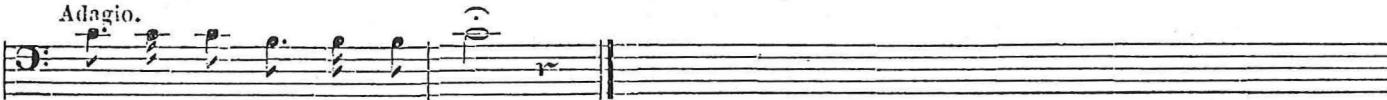


strö = men der männ = li = chen Brust; wie sin = gen in fröh = li = chen Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu
 Sen = tis im Son = nen = glanz; vom Nach = bar = land freund = lich um = schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch
 Frei = heit Lie = der voll Lust; nie müs = se dein En = de er = schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver =



Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent = strö = men der männ = li = chen Brust, ent =
 flof = sen, dich zie = ret der All = pen Kranz, der Sen = tis im Son = nen = glanz, der
 ei = nen, zu sin = gen aus männ = licher Brust, der Frei = heit Lie = der = voll Lust, der

Adagio.



strö = men der männ = li = chen Brust.
 Sen = tis im Son = nen = glanz.
 Frei = heit Lie = der = voll Lust.

12. Trinklied.

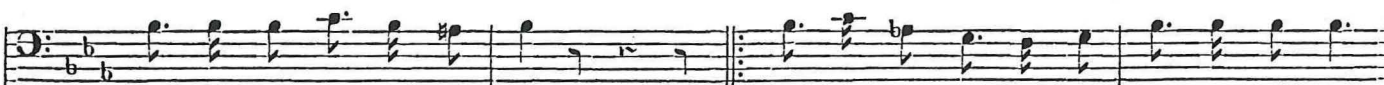
Lustig.



1. Auf, auf, auf! Auf! Brü = der er = grei = fet den Be = cher, und fül = let ihn ei = lends mit
 2. — — — — — nun süß = ret zum Mun = de den Be = cher mit per = len = dem
 3. — — — — — es le = be im Lan = de, was Gu = tes, auch Bes = se = res
 4. — — — — — noch ein = mal zum Be = cher, es hal = le sein lieb = li = cher



Wein, es le = be der fröh = li = che Be = cher, es le = be der Freun = des = ver = ein, es
 Wein, und lee = ret ihn aus bis zum Grun = de, kein Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein, kein
 liebt, dem Nar = ren ge = reich es zur Schan = de, der Bei = fall dem Al = ten nur gibt, der
 Klang, es le = ben die lu = sti = gen Be = cher, es le = be Wein, Weib und Ge = sang, es



le = be der Freun = des = ver = ein.
 Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein.
 Bei = fall dem Al = ten nur gibt.
 le = be Wein, Weib und Ge = sang.

Tra = la la la la la la la la,
 — — — — —
 — — — — —
 — — — — —



tra = la la la la la, hopp = sa sa sa.

— — — — —
— — — — —
— — — — —

—————

Inhalts-Verzeichniß.

Der frohe Sinn	1
Seelengröße	2
Männergesang	3
Freundschaft	5
Freiheitslied	6
Aufruf	7
Des Schweizers Heimathland	8
Romanze	9
Das Schweizerband	11
Vaterlandslied	12
Der glückliche Schweizer	13
Trinklied	14

App b 2417 d



kk VII 934

XIII

Vierstimmige Lieder

für Männerchor.

Componirt von Johann Heinrich Tobler.

—•••—
Herausgegeben von

Bartholome Tobler, in St. Fiden bei St. Gallen.

I. Heft.

Zweiter Bass.



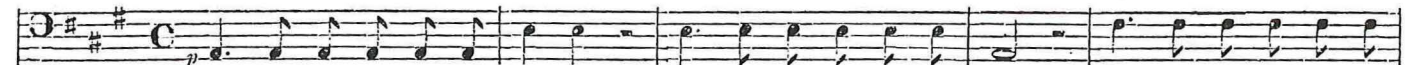
Verlag von Huber & Komp. in St. Gallen und Bern.

* 52.1

Zweiter Paß.

1. Der frohe Sinn.

Moderato.



1. Glück = lich, wer im hol = den Bun = de mit der Göt = tin Freu = de lebt, dem sich fried = lich Stund an
 2. See = len, frei und auf = ge = schloß = sen ed = lem feu = ri = gem Ge = fühl, wählt zu ih = rem Bunde = ge =
 3. Auf! von je = des Bru = ders Mun = de tö = ne Hoch = ge = sang em = por! Lauscht uns doch in trau = ter



Stun = de wie ein Kranz von Ro = sen webt; glück = lich, wer in sei = ner Brü = der
 nos = sen Freu = de gern bei Sai = ten = spiel; wenn sich ih = re Lie = der he = ben,
 Mun = de rings = um = her kein feind = lich Ohr! Singt und trinkt, die Stun = den glei = ten,



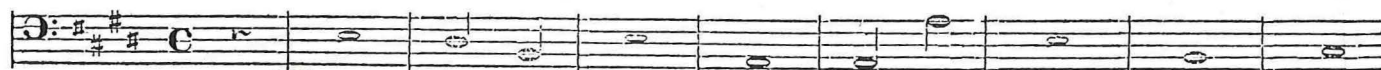
trau = li = che Ge = sän = ge stimmt, und beim Klan = ge fro = her Lie = der, freu = dig
 schwin = det Harm und Däm = me = rung, und dem vol = len Glas ent = schwe = ben Won = ne
 leicht wie Sil = ber = wel = len hin, und der gro = ße Gott der Zei = ten seg = net



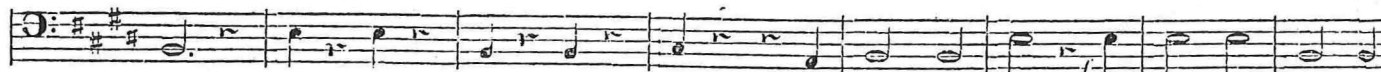
sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt, freu = dig sei = nen Be = cher nimmt.
 und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung, Won = ne und Be = gei = ste = rung.
 un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn, seg = net un = fern fro = hen Sinn.

2. Seelengröße.

Andante tenuto.



^p See = len = grö = ße ist der Gott = heit Sie



gel, gan = ze Wöl = fer wärmt ihr Son = nen = licht, ja gan = ze Wöl = fer



wärmt ihr Son = nen = licht. ^p See = len = grö = ße lebt im Bar = den =

lie = de, e = wig wird des Ed = len Na = men sein, ja e = wig

wird des Ed = len Na = men sein.

3. Männergesang.

Allegro.

- | | | |
|---------------------|---------------------------|-------------------------------------|
| 1. Män-ner-ge-sang, | krieg = ri = scher Klang! | Von den Schil-den und Lip-pen der |
| 2. Män-ner-ge-sang, | hei = li = ger Klang! | Ver = nehmt es ihr mäch = ti = gen |
| 3. Män-ner-ge-sang, | mäch = ti = ger Klang! | Und der Mann er er = star = ket vom |

Adagio.

Allegro.

neu = en Ger = ma = nen.	Und quoll und schwoll gleich
Gei = ster der Mh = nen.	Singt Mann an Mann und
männ-li = chen Lie = de.	Dann quill und schwill gleich



Sturm = ge = braus. — In's Schlacht = ge = feld hin = aus, mit schwel = len = dem Män = ner = muth,
 Rott an Rott. — Nun Al = le dan = ket Gott, und jeg = li = cher Krie = ger glüht,
 tie = fer Brust. — Die heh = re Sa = gens = lust, das dringt in der See = le Mark,



mit schwel = len = dem Män = ner = muth, mit leuchten = der Frei = heits = gluth. Män = ner = ge = sang,
 und jeg = li = cher Krie = ger glüht, vom from = men, heil' = gen Lieb. Män = ner = ge = sang,
 das dringt in der See = le Mark, eins fühlt sich im an = dern stark. Män = ner = ge = sang,



krieg = ri = scher Klang.
 hei = li = ger Klang.
 mäch = ti = ger Klang.



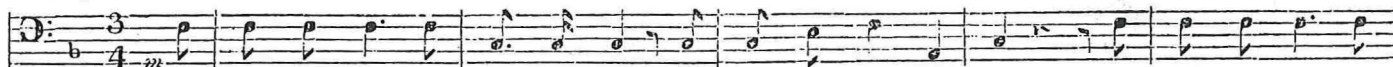
Al = pen grau = e Hal = len
moos = te Grab der Sie = ger,
Hü = gel, von der Wei = de,

wöl = ben sich zum Nie = sen = dom.
setzt, und bleibt der Vä = ter werth.
grüßt der munt = re Rei = gen euch.

Vornhauer.

6. Aufruf.

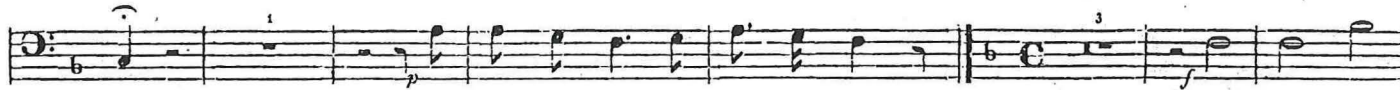
Allegro.



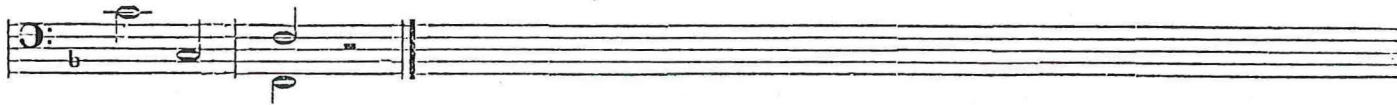
1. Der Frei = heit Leuch = te schim = mert hell auf un = fern Al = pen = höh'n, wo Win = kel = ried und
2. Der Jun = ke ward aus Got = tes Hand zum hel = len Flam = men = licht, das in dem frei = en
3. Und sor = dert Tha = ten. un = ser Land, wir sie = hen schon be = reit, und schla = gen uns mit



Wil = helm Tell im Gei = ste auf = er = steh'n; sie ru = fen laut in je = de Brust: ihr En = kel, wa = chet
Schwei = zer = land wie Bli = ze Gi = sen bricht; die Flam = me mö = ge im = mer glüh'n in Him = mel hel = lem
star = ker Hand, wie No = tach, in dem Streit; nie soll die Frei = heit un = ter = geh'n, ihr Brü = der, schwört es



auf! um = strö = met ho = he Tha = ten = lust, in frei = en
 Reiz, ein Gott, ein Volk, ein Volks = be = müh'n be = se = ste
 laut: so lan = ge uns = re Ber = ge steh'n, dem Ba = ter =

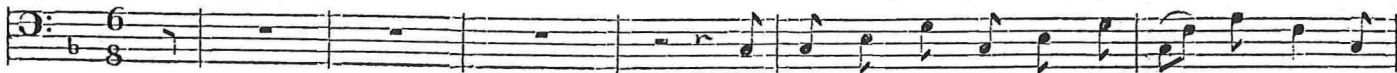


See = len auf.
 uns = re Schweiz.
 land ge = traut.

Krüsi.

7. Des Schweizers Heimathland.

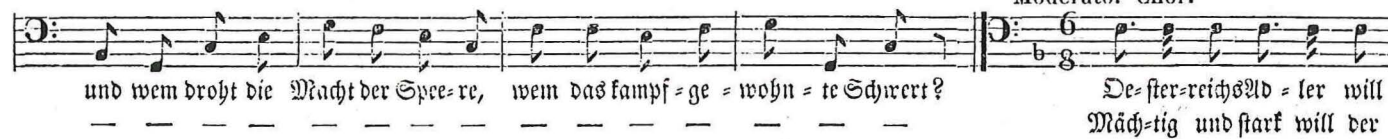
Langsam und mit Gefühl.



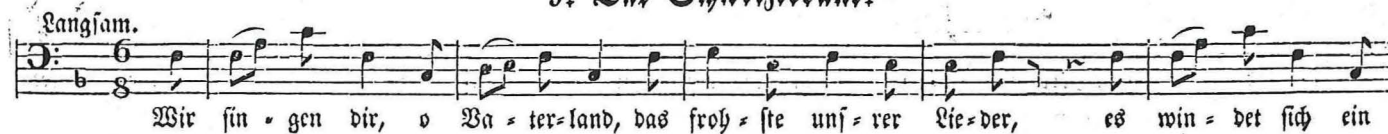
1. Bald Fir = nen mit e = wi = gem Schnee um = glänzt, bald
2. Bald Schlachten = ge = fil = de mit Sie = ges = glanz, bald
3. Bald Chö = re der Män = ner voll Har = mo = nie, bald



Moderato. Chor.



9. Das Schweizerland.



hei = lig Band um der Kan = to = ne Gie = der, vom Sen = tis bis zum Rho = ne = fluß ent = bie = ten wir den

Schwei = zer = gruß. Schö = nes, hei = lig's Schwei = zer = band, hol = der

Ein = tracht Se = gen.

10. Vaterlandslied.

Andante.

1. Heil, o Va = ter = land, dir, frei = e Män = ner sind wir; wir, sin = gen in, fröh = li = chen
 2. Ap = pen = zel = ler = land, du, blüh' in Frie = de und Ruh'; vom Nach = bar = land freund = lich um =
 3. Heil, o Bru = der = land, dir, treu = e Brü = der sind wir; nie müs = se dein En = de er =



Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent =
 schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch = flos = sen, dich zie = ret der Al = pen Kranz, der
 schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver = ei = nen, zu sin = gen aus männ = li = cher Brust, der

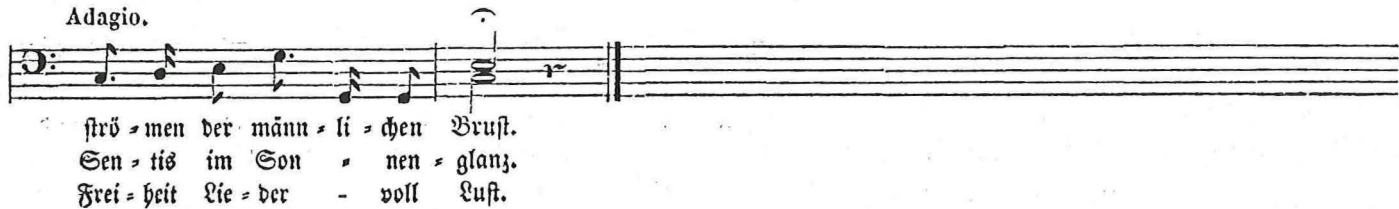


strö = men der männ = li = chen Brust; wir sin = gen in fröh = li = chen Chö = ren, dem Ba = ter = land = zu
 Sen = tis im Son = nen = glanz; vom Nach = bar = land freund = lich um = schlof = sen, von rau = schen = den Bä = chen durch =
 Frei = heit Lie = der voll Lust; nie müs = se dein En = de er = schei = nen, stets Sän = ger auf's neu sich ver =



Ch = ren, der Frei = heit Lie = der voll Lust, ent = strö = men der männ = li = chen Brust, ent =
 flos = sen, dich zie = ret der Al = pen Kranz, der Sen = tis im Son = nen = glanz, der
 ei = nen, zu sin = gen aus männ = li = cher Brust, der Frei = heit Lie = der - voll Lust, der

Adagio.



strö = men der männ = li = chen Brust.
 Sen = tis im Son = nen = glanz.
 Frei = heit Lie = der - voll Lust.

11. Der glückliche Schweizer.

Fröhlich und frei.



1.	Ju = he, ju = he, ju = he!	Ju = he, ich bin ein frei = er Mann, mir kann kein Fürst ge =
2.	— — — — —	rei = cher Mann, mir ist ein Gut be =
3.	— — — — —	star = ker Mann, hab wie = le treu = e
4.	— — — — —	Eid = ge = noß, aus al = tem Hel = den =



bie = ten, ge = bie = ten,	drum jauchz ich so lu = stig auf Ber = ges
schie = den, be = schie = den,	— — — — —
Brü = der, so bie = der,	— — — — —
stam = me, mein Na = me,	— — — — —



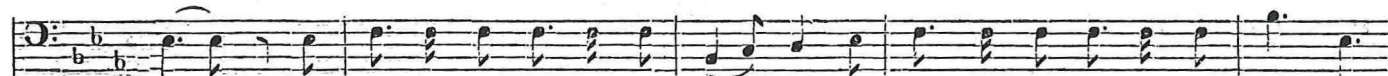
Hör'!	Ich bin ein frei = er Mann, ju = he!	ju = he, ju = he, ju = he!
—	— — — — — rei = cher	— — — — —
—	— — — — — star = ker	— — — — —
—	— — — — — Eid = ge = noß,	— — — — —

12. Trinklied.

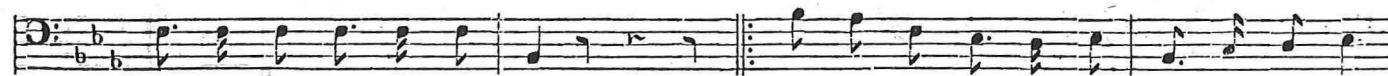
Lustig.



1. Auf, auf, auf! Auf! Brü = der er = grei = set den Be = cher, und fül = let ihn ei = lends mit
 2. — — — — — nun süß = ret zum Mun = de den Be = cher mit per = len = dem
 3. — — — — — es le = be in Lan = de, was Gu = tes, auch Bes = se = res
 4. — — — — — noch ein = mal zum Be = cher, es hal = le sein lieb = li = cher



Wein, es le = be der fröh = li = che Ze = cher, es le = be der Freun = des = ver = ein, es
 Wein, und lee = ret ihn aus bis zum Grun = de, kein Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein, kein
 liebt, dem Nar = ren ge = reich es zur Schan = de, der Bei = fall dem Al = ten nur gibt, der
 Klang, es le = ben die lu = si = gen Ze = cher, es le = be Wein, Weib und Ge = sang, es

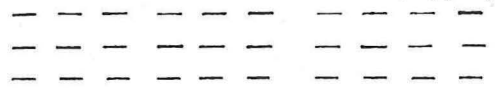


le = be der Freun = des = ver = ein.
 Tröpf = chen darf drin = nen mehr sein.
 Bei = fall dem Al = ten nur gibt.
 le = be Wein, Weib und Ge = sang.

Tra = la la la la la la la la,
 — — — — —
 — — — — —
 — — — — —



tra = la la la la la, hopp = sa sa sa.



Inhalts-Verzeichniß.

Der frohe Sinn	1
Seelengröße	2
Männergesang	3
Freundschaft	5
Freiheitslied	6
Aufruf	7
Des Schweizers Heimathland	8
Romanze	9
Das Schweizerband	11
Vaterlandslied	12
Der glückliche Schweizer	13
Trinklied	14